

25. Sparkassen – Westerwald – Triathlon „Rund um Staudt“ der RSG Montabaur am 10. Juni 2017

WICHTIG: UNBEDINGT BEIDE SEITEN LESEN !!!

1. Das Wichtigste in Kürze:

- Startgruppeneinteilung und Zeitplan beachten: Jugend B und Schüler A starten um 14:00 Uhr, Staffeln und die ersten Einzelstarter um 14:15 Uhr, alle weiteren ab 14:25 Uhr in Gruppen von je ca. 30 Startern. Alle 10 Minuten eine Startgruppe. Achtet auf die richtige Startgruppe!
- Transponder für Zeitnahme am Fußgelenk tragen. Sicherheitsnadeln können bei schmalen Fesseln helfen. Staffeln müssen diesen und die Startnummer weitergeben, also entsprechendes Startnummernband oder Gummiband benutzen!
- Ein Aufkleber vorne auf den Helm, den anderen links am Fahrrad aufkleben.
- Zwei Wechselzonen: Laufsachen müssen in WZ 2 am Sportplatz deponiert werden, das Rad wird in WZ 1 am Weiher eingecheckt. Aus-Checken nur gegen Rückgabe des Transponders. Radbewachung nur bis 17:30 Uhr.
- Windschattenverbot + Helmpflicht.
- 2 Radrunden. Ausnahme: Jugend B und Schüler A fahren nur 1 Radrunde.
- Das Rad wird am Eingang der WZ 2 nur auf einen Ständer gehängt; dann lauft ihr zu euren Laufschuhen. Das Rad wird von uns dann abgehängt und in der WZ 2 deponiert.
- Laufstrecke ist ein Rundkurs. Nur Jugend B und Schüler A drehen am Wendepunkt.
- Abfahrt vom Parkplatz erst möglich, wenn alle Radfahrer die Strecke verlassen haben.
- Toiletten beim Weiher und am Sportplatz vorhanden, Duschen am Sportplatz.

2. Startunterlagen in der Tüte

Bitte überprüft eure Startunterlagen. Diese beinhalten vor allem:

- Startnummer aus festem Papier zur Befestigung mit Sicherheitsnadeln an einem Gummiband. Beides gibt es an der Anmeldung. Der Sponsorenaufdruck darf nicht abgeknickt werden.

Bitte wenden

- 2 Aufkleber mit der Startnummer, eine zum Aufkleben am Rad (da sonst keine Rückgabegarantie des Rades) und eine zum Aufkleben an der Vorderseite des Helms

Legt eure Schwimmbrille und Bademütze und eventuell den Neoprenanzug in diese Tüte in der WZ 1, dann geht dies nicht so leicht verloren.

3. Sicherheit

- Die Teilnahme an der Wettkampfbesprechung um 13:50 Uhr ist dringend empfohlen.
- Auf der gesamten Radstrecke gilt die Straßenverkehrsordnung. Die Strecke ist durch Helfer an den Einmündungen zwar abgesichert, aber nicht gesperrt: Fahrt also bitte vorsichtig, insbesondere in Staudt auf dem Steilstück vor der Hauptstraße.
- Den Anweisungen unserer Helfer ist auf allen Streckenabschnitten Folge zu leisten.

4. Einchecken und Auschecken

- Das Einchecken in die Wechselzone ist bis 45 min. vor dem jeweiligen Start möglich. Beim Einchecken ist der Helm zu tragen. Wir kontrollieren das Rad, den Helm und bei der Jugend und den Schülern die Ablaumlänge (je nach Altersklasse darf eine Kurbelumdrehung nicht mehr als eine festgelegte Strecke Vortrieb erzeugen): 5,66 m für Schüler A, 6,10 m für Jugend B und 7,01 m für Jugend A, auch bei Mountainbikes.
- Den Transponder zur Zeitnahme erhaltet ihr am Eingang der Wechselzone. Bitte achtet darauf, dass ihr sorgsam mit dem Chip umgeht. Bitte achtet darauf, dass Ihr Eure Startnummer auf dem Chip wiederfindet. Andere Transponder (z.B. Champion-Chip) dürfen nicht gleichzeitig getragen werden.
- Rad, Helm, Startnummer und Schuhe bitte am nummerierten Stellplatz in WZ1 abstellen bzw. einhängen. Wer nur in der Badehose schwimmt, muss in der Wechselzone noch Oberbekleidung anziehen. Radfahren und Laufen ist nur mit Oberteil gestattet.
- Neben diesen Dingen dürfen sich in der Wechselzone nur noch ein Handtuch, Sonnenbrille, Radflaschen und die Tüte für die Schwimmsachen befinden.
- Andere Startgruppen absolvieren ihren Wettkampf, während ihr ein- oder auscheckt. Achtet aber bitte darauf, dass ihr in der Wechselzone niemanden behindert; lauft daher in der Wechselzone nicht herum.

5. Sonstiges

- Die Startnummer darf beim Schwimmen nicht getragen werden, sie ist erst in der Wechselzone anzulegen. Bitte die Startnummer beim Radfahren auf dem Rücken, beim Laufen vorne tragen.
- Die Wechselzone beginnt und endet zur Radstrecke mit einer farbigen Wechselmarkierung, an der auf- bzw. abgestiegen werden muss; in der Wechselzone darf das Rad nur geschoben werden.
- Denkt daran, dass ihr eure Radrunden selbst mitzählt. Jeder ist für seine Radstrecke selbst verantwortlich.
- Der Transponder ist Eigentum des Zeitnehmers. Bei Verlust oder Zerstörung fällt eine Gebühr von **15,- Euro** an.
- Die Siegerehrung findet so zeitnah wie möglich nach dem jeweiligen Rennen statt. Achtet bitte auf die Durchsagen. Nicht anwesende Teilnehmer erhalten keine Preise. Wir schicken solche auch nicht nach.

Das gesamte Team des **Sparkassen-Westerwald-Triathlons** wünscht Euch einen schönen und fairen Wettkampf und wir hoffen, dass wir bei der Siegerehrung möglichst viele zufriedene Gesichter sehen.

Viel Spaß!

RSG Montabaur e.V.